

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 244.

Dienstag den 25. October 1892.

(4839 a)

## Rundmachung.

(3014)

Dienstag den 8. November 1892, vormittags 10 Uhr, wird bei dem k. und k. Militär-Verpflegungs-Magazin zu Graz (Schörglergasse Nr. 36) eine Offert-Verhandlung stattfinden wegen contractlicher Ueberlassung der im Jahre 1893 im Bereiche der Intendantz des 3. Corps sich ansammelnden und zu Zwecken der Militär-Verwaltung nicht benötigten **Habern**.

### Bedingungen:

- Die Habern gelangen im allgemeinen in großen Stücken zur Abgabe, da von den Bettforten nur die mit vier Stempeln versehenen Ecken abgehakt werden. Die abgehakten Ecken werden mit anderen bei der Reparatur sich ergebenden Abfällen als „kleine Stücke“ abgegeben. Die **wollenen** Habern stammen von Winterfogen, Sommer-Unterlags- und Lagerdecken, die **weißen** von Leintüchern und Koppfpöster-Ueberzügen, die **grauen** aus Strohsäcken, Strohkoppfpöstern, Matragen- und Koppfpöster-Biechen, dann aus **Säden** von Zwisch oder Jute, endlich aus Packleintwand. Die Säden-Habern werden zu den kleinen grauen Habern gerechnet, und zwar gehören hiezu die Säden, welche an jener Stelle durchgehakt sind, an welcher sich der Stempel als Marke des ärarischen Eigenthums befindet, sowie die bei der Säden-Reparatur abfallenden kleineren Habernstücke.
- Das **beiläufige** Jahres-Abnahms-Quantum der Habern in den einzelnen Magazins-Stationen beträgt, und zwar:

In der Magazins-Station	H a b e r n								von Packstriden
	wollene		weiße		graue				
	große	kleine	große	kleine	große	kleine	von Bettforten	von Säcken aus Zwisch Jute	
	K i l o g r a m m								
Graz	820	150	—	240	120	632	5070	1660	20
Marburg	420	70	720	—	820	330	—	—	—
Klagenfurt	40	—	940	60	70	60	—	—	—
Laibach	90	500	40	—	280	—	—	—	—
Triest	10	—	280	—	170	—	—	—	—
Pola	15	—	2580	450	860	—	—	—	—
Görz	—	—	—	100	40	—	—	—	—
Zusam. circa	1395	720	4560	850	2360	1022	5070	1660	20

**Anmerkung.** Zur Abgabe an den Contrahenten gelangen nur jene Habern-Quantitäten, über welche seitens der Heeres-Verwaltung nicht anderweitig verfügt wurde.

Jedem Offerenten steht es frei, auch auf die Abnahme der Habern aus den einzelnen Magazins-Stationen **fremder** Corps-Bereiche zu offerieren.

In den obgenannten Stationen können auch die Habern-Sorten, wie solche zum Verkaufe gelangen, beichtigt werden.

3.) Die Anbote müssen schriftlich gestellt, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehen sein und bis **8. November 1892, vormittags 10 Uhr, bei dem k. und k. Militär-Verpflegungs-Magazin zu Graz** abgegeben werden und auf dem Couvert als „**Offert zur Habern-Uebernahme**“ bezeichnet sein.

4.) Das Anbot kann eine, mehrere oder alle Habern-Sorten umfassen und kann auf die Uebernahme in einer, mehreren oder allen obgenannten Stationen lauten.

Reflectanten auf Habern aus einzelnen Magazins-Stationen fremder Corps-Intendantz-Bezirke wollen dies im Offerte unter Anführung der betreffenden Magazins-Stationen **besonders bemerken** und die Preise auf jene Station stellen, wo die Uebernahme ertönscht ist.

5.) Die Preise sind nach Habern-Sorten auf die Gewichtseinheit von 100 Kilogramm zu stellen und in Ziffern und Buchstaben auszudrücken. (Formular Punkt 10.)

6.) Das Offert ist mit einem Badium von 5 Procent des Wertes der zur Abnahme offerierten Habern-Menge zu versehen, und muß dieses Badium gleich nach herabgelangter Preisgenehmigung seitens des Erstehers auf die vorgeschriebene 10procentige Caution erhöht werden.

Die Genehmigung der Anbote auf Habern aus **fremden** Intendantz-Bezirken hängt von jeder Intendantz-Behörde für ihren Bereich ab.

7.) Das Offert ist für den Bestbieter sogleich, für das Aerar aber erst nach erfolgter Genehmigung bindend.

Der Offerent muß sich gefallen lassen, daß sein Antrag nur theilweise, d. h. nur für die eine oder die andere Habern-Sorte oder Station, eventuell bei Ausdehnung des Offertes auch auf **fremde** Corps-Intendantz-Bezirke für nur einen oder den andern Intendantz-Bezirk genehmigt werde.

8.) Die Uebernahme der Habern hat loco Magazin Graz, Marburg, Klagenfurt, Laibach, Görz, Triest und Pola, eventuell in anderen Stationen monatlich oder längstens am Ende jedes

vierteljähres zu geschehen, und zwar ohne jede Auswahl, wie eben die Habern gesammelt worden sind. Die Bezahlung erfolgt unmittelbar bei der Uebernahme.

Auf **fremde** Corps-Intendantz-Bezirke Reflectierende können die Uebernahme in bestimmten Stationen (stets loco Magazin oder Militär-Spital) bedingen.

9.) Die nach dem Gelbwerthe der fallweise übernommenen Habern-Quantitäten entfallende classenmäßige Contracts-Stempel-Theilgebür ist vom Ersther mittelst Beifügung von Stempelmarken auf dem zur Legitimierung des Gelderlages den Abgabs-Magazinen auszufüllenden Gegensehne nach Scala III zu entrichten.

### 10. Offers-Formulare.

Zu Endegefertigter N. N., wohnhaft in N . . . (Gasse, Nr.) erkläre, die beim k. und k. Militär-Verpflegungs-Magazin zu N . . . während der Zeit vom 1. Jänner bis Ende December 1893 sich ansammelnden Betten- und Säden-Habern, dann Habern aus Packstriden um nachstehende Preise gegen sofortige Bezahlung zu übernehmen, und zwar:

Loco k. u. k. Verpflegungs-Magazin zu N . . .		zu fl. fr.		jage:	
100 kg	wollene Habern in großen Stücken				
100	kleinen				
100	weiße leinene				
100	großen				
100	kleinen				
100	graue				
100	großen				
100	kleinen				
100	von Bettforten				
100	Säden aus Zwisch				
100	Jute				
100	Packstride				

Auch verpflichte ich mich, die Zuschuss-Habern aus anderen Magazins-Stationen fremder Corps-Intendantz-Bezirke zu diesem Preise franco Bahnhof oder Magazin . . . zu übernehmen und außer der für den Grazer Corps-Intendantz-Bezirk entfallenden Caution eine weitere Caution mit zehn Procent des approximativen Wertes der aus den betreffenden anderen Corps-Intendantz-Bezirken voraussichtlich zur Abgabe gelangenden Habernquantitäten zu erlegen. (Diese Caution ist nur dann beizufügen, wenn der Offerent auf die Habern aus fremden Corps-Intendantz-Bezirken reflectiert.) Als Badium schließe ich den Betrag von . . . fl. (baar oder in Wertpapieren) bei.

Bei mehreren Stationen sind selbstverständlich diese Stationen und die dazugehörigen angebotenen Preise anzugeben.

Graz am 17. October 1892.

K. u. k. Militär-Verpflegungs-Magazin.

(4810) 3—2 §. 1047 B. Sch. R.

### Lehr- und Leiterstelle.

An der einschlägigen Volksschule in Unterwarmberg wird die Leiter- und Lehrstelle mit dem Jahresgehälte der vierten Gehaltsklasse, Funktionszulage per 30 fl. und freier Wohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis zum 1. November l. J.

im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen. K. k. Bezirksschulrath Rudolfswert am 18ten October 1892.

(4830) 3—1 §. 14.729 ex 1892.

### Erledigte Dienststellen.

Eine **Steuer-Einnehmerstelle** in der IX., beziehungsweise eine **Steueramts-Controllorstelle** in der X. und eine **Steueramts-Adjunctenstelle** in der XI. Rangklasse bei den k. k. Steuerämtern in Krain mit den systemmäßigen Bezügen und Cautionspflicht.

Gesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, insbesondere auch der Kenntnis beider Landessprachen,

binnen vier Wochen beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Die Berücksichtigung von certificierten Unterofficieren, welche sich eventuell um eine Steueramts-Adjunctenstelle bewerben sollten, wird nach

Maßgabe der Ministerialverordnung vom 27. Februar 1891, R. G. Bl. Nr. 31, erfolgen.

K. k. Finanz-Direction.

Laibach am 17. October 1892.

Nr. 28.541.

(4768) 3—3

### Rundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß nach einer neuerlich eingelangten Mittheilung das Verbot der Einfuhr von Postpaketen und Postfrachten nach Bulgarien wieder aufgehoben worden ist, nur die Einfuhr von Nahrungsmitteln und sonstigen Gegenständen jeder Art verboten ist. Die nach Bulgarien bestimmten Postpakete und Postfrachten, welche keine verbotenen Gegenstände enthalten, unterliegen nur der Desinfection.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 15. October 1892.

(4738) 3—2 §. 857 B. Sch. R.

### Oberlehrerstelle.

An der zweiclassigen Volksschule zu Batsch nächst Littai ist die Oberlehrerstelle definitiv zu vergeben.

Mit dieser Stelle sind der Jahresgehalt von 500 fl., die Funktionszulage von 50 fl. und die Naturalwohnung verbunden.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre bezüglichen Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 10. November 1892 hieramts einbringen.

K. k. Bezirksschulrath Littai, am 14. October 1892.

# Anzeigebblatt.

(4836) 3—2 Nr. 6433.

### Reassumierung zweiter executiver Feilbietung.

In der Executionssache des k. k. Steueramtes von Abelsberg (in Vertretung des hohen Aerar) wurde wegen 42 fl. 39 kr. f. A. die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelko von Rarain sub Grundbuchs-Einlage Nr. 9 der Catastralgemeinde Rarain im Reassumierungswege auf den

28. October 1892,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg am 20. August 1892.

(4793) 3—3 St. 6856.

### Oklic.

Na prošnjo Marije Kager iz Bistrice se z odlokom z dne 9. avgusta 1883, št. 4940, na 12. oktobra 1883

določena, pa ne izvršena tretja eksekutivna prodaja Antonu Smerdu iz Knežaka lastnega zemljišča vložna št. 96 katastralne občine Knežak na novo razpiše na dan

28. oktobra 1892. l.

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri tej prodaji tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 31. avgusta 1892.

(4837) 3—2 St. 6009.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni naznanja, da se je na prošnjo trgovske tvrdke Medica & Križaj iz Št. Petra proti Josipu Želkoti iz Narina v izterjanje terjatve 36 gold. 62 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 2735 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 9 zemljiške knjige kata-

stralne občine Narin z na 170 gold. cenjeno pritlikino vred.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

28. oktobra

in drugi na dan

29. novembra 1892. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dne 10. avgusta 1892.

(4704) 3—3 St. 6763.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici naznanja, da se je na prošnjo

Frančiške Kladva, rojene Ličan, v Ilirski Bistrici dovolila izvršilna prodaja sodno na 2082 gold. cenjenega nepremakljivega, Antonu Valenčiču iz Podstenjskega št. 11 lastnega posestva vložna št. 31 zemljiške knjige katastralne občine Mereče po predloženih pogojih, ter sta se za njo odredila dva róka, in sicer prvi na dan

4. novembra

in drugi na dan

9. decembra 1892. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku samó za ali nad cenjeno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji in izpisek iz zemljiške knjige ostanejo pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 30. avgusta 1892.



# ABEGG:WAS

Schulden wir unsern Kindern? Allgemeines deutsches Erziehungs-Lexikon für das Haus, erteilt in der praktischen Form alphabetisch geordneter, für sich abgeschlossener Artikel über alle Fragen der körperlichen und geistigen Erziehung der Kinder beiderlei Geschlechts vom frühesten Alter bis zur Selbständigkeit reich und zuverlässig Auskunft und Rat. Erstes und einziges Werk seiner Art, unterhaltend und belehrend, von unschätzbarem Werte für alle Eltern, denen in Wahrheit daran liegt, ihre Kinder zur Tüchtigkeit fürs Leben heranzuziehen. 12 Hefte à 50 Pfennig. Prospect gratis. Es gibt kein ähnlicheres, kein nützlicheres Geschenk für junge Eheleute!

Zu beziehen durch (4783) 3-3

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.

Die angesehenste Zeitung der österr. Alpenländer.

Redaction:  
Serrengasse Nr. 3  
2. Stock  
(Gemaltes Haus).

## Grazer

# Tagblatt.

Administration:  
Serrengasse Nr. 3  
ebenwärts  
(Gemaltes Haus).

Pränumerationspreis:  
Monatlich . . . 1.70  
Vierteljährig . . . 4.50  
Halbjährig . . . 9.—  
Sanzjährig . . . 18.—  
Inserate werden billigt berechnet.

Das Morgenblatt erscheint täglich mit Ausnahme der Montage, das Abendblatt täglich außer Sonn- und Feiertage.

Nr. 273. Sonntag, 2. October 1892. II. Jahrgang.

### An die P. C. Zeitungsleser und Inserenten!

Nach kaum zweijährigem Bestande ist es dem täglich zweimal erscheinenden «Grazer Tagblatt» gelungen, sich zum angesehensten Organe der österr. Alpenländer emporzuschwingen.

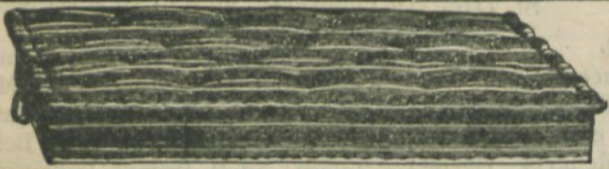
Wer sich über die Vorgänge in Innerösterreich, insbesondere in Steiermark und Graz, rasch und richtig informieren will, abonniert und liest das «Grazer Tagblatt».

Wer sich dort neue Absatzgebiete eröffnen und die alten dauernd sichern will, inseriert im «Grazer Tagblatt».

Wir laden daher zum Bezuge dieses Blattes, sowie zur fleißigen Insertion in demselben höchst ein und erklären uns gerne bereit, Probenummern des «Grazer Tagblatt» gratis zu versenden.

#### Die Administration.

Das «Grazer Tagblatt» wird auf den Rotationsmaschinen der eigenen Buchdruckerei hergestellt, die auch Druckaufträge prompt und billigt effectuirt. (4470) 13-10



## 10 Gulden.

Feine, gepolsterte Betteinsätze (Federmatratzen), solid und vom besten Material angefertigt, mit je 30 Stück gut gebundener, elastischer Sprungfedern aus bestem Kupferdraht, mit feinem Crin d' Afrique gepolstert und mit starkem Leinenzwillich überzogen, sind bei mir zu **10 Gulden per Stück** erhältlich. Nur diese Federmatratzen sind sozusagen unverwundlich, die Elasticität schwächt nie ab, und werden dieselben ihrer vortrefflichen Güte wegen von keinem von der Concurrenz an den Markt gebrachten Ersatzartikel erreicht, umsoweniger verdrängt, da nur diese gepolsterte Federmatratzen ein wirklich gutes Bett abgeben. Bei Aufträgen von auswärts ist stets die genaue innere Lichte des Bettes anzugeben.

### Anton Obreza,

Tapezierer in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.

Eigenthümern von Hotels, Villen, Bädern und Instituten entsprechender Nachlass.



Drahtmatratzen für jedes Bett gewöhnlicher Größe zu fl. 8-90 per Stück; dieselben, mit Crin d' Afrique gepolstert und mit Gradl überzogen, fl. 15.— per Stück. (2792) 37

# Dr. Julius Schuster

(4848)

wohnt

2-2

im Kastner'schen Hause, Burgplatz 1, II. St.

M. Ranth  
(Victor Ranth)  
Laibach  
Marienplatz 1

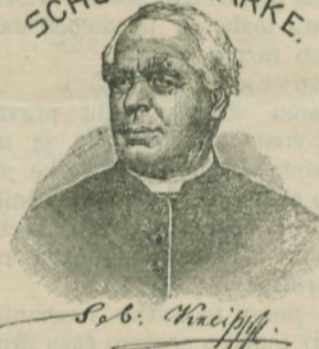
Schneider- u. Schuhmacher-Zugehör  
Weiss- und Futterware  
Baum- und Schafwolle  
Stich-, Strick-, Näh- u. Häkelgarne  
Wirk- und Strumpfware  
Schürzen, Mieder und Handschuhe  
Passementerie und Kurzware  
Bänder, Spitzen und Schlingereien  
Spitzenvorhänge und Oberthane  
Kunstblumen u. deren Bestandtheile

(4716) 10-2

Wer die Wohlthaten des allein echten — nicht halbverbrannten und nicht Nachgeschmack behafteten

### SCHUTZ - MARKE.

## Kneipp - Malzkaffee



Sub. Kneipp

geniessen will, kaufe nur den in rothen viereckigen Paketen von Gebrüder Ölz mit den Schutzmarken Bild und Pflanne. Gemischt mit

## Ölz-Kaffee,

dem anerkannt besten und ergiebigsten Kaffeezusatz, erhält man ein den nährlosen Bohnenkaffee weit übertreffendes, gesundes, billiges und dann nahrhaftes Kaffegetränk.

### Gebrüder Ölz, Bregenz,

vom Hochw. Herrn Pfarrer Kneipp allein berechnete Kneipp-Malzkaffee-Fabrik in Oesterreich-Ungarn.

Vertretung in Laibach bei Moriz Wagners Wwe. und auch zu haben in allen Spezereiwaren-Handlungen; an Orte, wo dies nicht der Fall, versenden wir billigt Postcolli mit 4 1/2 Kilo. (2036) 30-25

## Oesterreichisch-ungarische Bank.

Im Monate Februar des Jahres 1893 findet in Wien die

### XV. regelmäßige Jahresitzung der Generalversammlung

### Oesterreichisch-ungarischen Bank

statt.

Die stimmberechtigten Actionäre \*), welche der Generalversammlung der Oesterreichisch-ungarischen Bank für das Jahr 1893 als Mitglieder angehören wollen, werden eingeladen, spätestens bis **Mittwoch den 30. November 1892** zwanzig auf ihren Namen lautende, vor dem Juli 1892 datirte Actien der Oesterreichisch-ungarischen Bank sammt Couponsbogen bei der Depositen-Abtheilung der Bank in Wien oder bei der Hauptanstalt in Budapest oder bei einer Filiale zu hinterlegen oder vincuieren zu lassen.

Tagesordnung, Ort und Stunde der regelmäßigen Jahresitzung der Generalversammlung werden den Mitgliedern derselben mittelst Kundmachung in den zu Wien und Budapest erscheinenden Amtsblättern rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Wien, 24. October 1892.

### OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BANK.

K a u t z  
Gouverneur.

S u e s s  
Generalrath.

M e c e n s e f f y  
Generalsecretär.

(4862)

\*) Artikel 14 der Statuten der Oesterreichisch-ungarischen Bank, Article 1: An den Generalversammlungen der Oesterreichisch-ungarischen Bank können nur Oesterreichische und ungarische Staatsangehörige teilnehmen.  
Artikel 15 der Statuten: Von der Theilnahme an der Generalversammlung ist ausgeschlossen:  
a) wer nicht im Vollgenusse der bürgerlichen Rechte steht, insbesondere auch derjenige, über dessen Vermögen das Concursverfahren eröffnet worden ist, bis zur Beendigung desselben;  
b) wer infolge einer strafgerichtlichen Beurtheilung in seinen bürgerlichen, politischen oder Ehrenrechten beschränkt ist, so lange diese Beschränkung andauert.  
Artikel 18 der Statuten: Jedes Mitglied der Generalversammlung kann nur in eigener Person und nicht durch einen Bevollmächtigten erscheinen und hat bei Verhandlungen und Entscheidungen, auch wenn es in mehreren Eigenschaften an den Verhandlungen teilnehmen würde, nur eine Stimme.  
Artikel 19 der Statuten: Laute Actien auf juristische Personen, auf Frauen oder auf mehrere Theilnehmer, so ist derjenige berechtigt, in der Generalversammlung zu erscheinen und das Stimmrecht auszuüben, welcher sich mit einer Vollmacht der Actiengemeinschaft, insofern diese Oesterreichische oder ungarische Staatsangehörige sind, ausweist. Bevollmächtigte müssen aber, mit Ausnahme des Actienbesizers, ihren persönlichen Eigenschaften nach (Artikel 14 und 15) fähig sein, an der Generalversammlung theilzunehmen.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

## Ein Zimmer

wird an eine Frau oder an ein Fräulein

vermietet.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4824) 2-2

## Kronenthaler, Conventionsthaler

und andere alte Münzen kaufen zu höchsten Preisen (4652) 6

### Sinn & Co.

Bankgeschäft, München.

Bei

## Karl Till

Spitalgasse 10

### Grosses Lager

aller (4106) 37

## Schulrequisiten

nach Vorschrift der Herren Lehrer und Professoren.